

Seeon / Erlangen, 23. November 2019 – Mitteilung an Medien

Jahrestagung und Mitglieder-Versammlung

Vorsitzende Stamm: Lebenshilfe muss sich stetig weiterentwickeln

Mehr Selbstbestimmung und ungehinderte Teilhabe – das sind die Leitgedanken in der UN-Behinderten-Rechts-Konvention (UN-BRK) und im Bundes-Teilhabe-Gesetz (BTHG). Damit haben sie den Blick auf das Leben von Menschen mit Behinderungen in unserer Gesellschaft deutlich verändert. In diesem Sinne müsse sich auch die Lebenshilfe stetig weiterentwickeln. Das betonte die Vorsitzende, Landtagspräsidentin a. D. **Barbara Stamm**, bei der Eröffnung der **Jahrestagung der Lebenshilfe Bayern** vor 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 22. November im Kloster Seeon.

Jahrestagung – Freitag, 22. November 2019

Ebenso müsse die Lebenshilfe Bayern sich weiterhin mit aller Kraft dafür einsetzen, dass Menschen mit Behinderungen und deren Familien die Unterstützung und Assistenz erhalten, die sie brauchen. Es darf nicht darum gehen, was die notwendige Hilfe für einen Menschen koste. Es müsse darum gehen, was ein Mensch braucht, um würdig, gleichberechtigt und selbstbestimmt in unserer Gesellschaft leben zu können. Das müsse die Lebenshilfe Bayern auch den Kostenträgern gegenüber immer wieder deutlich machen, so die Vorsitzende der Lebenshilfe Bayern, **Barbara Stamm**, in ihrer engagierten Rede zu Beginn der Jahrestagung.

Auch der Landesausschuss Selbst-Vertretung wolle aktiv dabei mitwirken, die Menschen mit Behinderungen und die gesamte Lebenshilfe Bayern stark für die Herausforderungen der Zukunft zu machen, sagte Ausschuss-Vorsitzende **Claudia Franke**. In diesem Sinne forderte Gastredner **Rudi Sack** in seiner kritischen Zwischenbilanz zur bisherigen Umsetzung des BTHG, die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ganz klar auch in der eigenen Organisation zu unterstützen und zu fördern. Es gehe um Hilfe zur Selbsthilfe wo immer möglich, so der langjährige Geschäftsführer der Lebenshilfe Baden-Württemberg und jetzige Geschäftsführer des Münchner Vereins „Gemeinsam Leben Lernen“. Zum Abschluss des ersten Tages der Veranstaltung sprach die stellvertretende Landrätin, **Resi Schmidhuber**, ein Grußwort.

Jahrestagung – Samstag, 23. November 2019

Die Delegierten der örtlichen Lebenshilfen diskutieren am Samstag, 23. November, in verschiedenen, nicht öffentlichen Arbeitsgruppen intensiv, wie sich die Lebenshilfe in Bayern nach den Leitgedanken der UN-BRK und des BTHG weiterentwickeln soll – als Elternverband und als Selbsthilfe-Vereinigung, als Fachverband und als Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe. Auch wird eine Petition zu Menschen mit Behinderungen im Krankenhaus erarbeitet.

Geburtstagsfeier – Samstag, 23. November 2019, abends

Die bayerische Lebenshilfe-Familie feiert am Samstagabend den 75. Geburtstag der Vorsitzenden, Landtagspräsidentin a. D. **Barbara Stamm** – gemeinsam mit ganz besonderen Ehrengästen. Erwartet werden Landtagspräsident a. D. **Alois Glück**, der Ehrenvorsitzende der Lebenshilfe-Bundesvereinigung, **Robert Antretter**, und der Ehrenvorsitzende der Lebenshilfe Traunstein, **Peter Bantlin**. Die Feier beginnt am Samstag, 23. November, um 19.30 Uhr im Restaurant des Tagungshauses.

Mitglieder-Versammlung – Sonntag, 24. November 2019

Als Gastredner auf der Mitglieder-Versammlung der Lebenshilfe Bayern konnte der bayerische Behinderten-Beauftragte, **Holger Kiesel**, gewonnen werden. Er spricht am Sonntag, 24. November, um 10.00 Uhr über „Politik für Menschen mit Behinderungen – mehr als nur Schule, Wohnen, Werkstatt“. Auf der Mitglieder-Versammlung wird außerdem die am Vortag erarbeitete Petition zu Menschen mit Behinderungen im Krankenhaus verabschiedet werden. Turnusgemäß stehen Wahlen für die bayerische Vertretung im Bundeselternrat der Lebenshilfe sowie für den Stiftungsrat der Lebenshilfe Bayern an. Die Mitglieder-Versammlung findet am Sonntag, 24. November, von 10 bis 13 Uhr im Festsaal des Tagungshauses statt.

Foto-Ausstellung und Infostand

Während der Veranstaltungen zeigt die Lebenshilfe Landsberg am Lech die Foto-Ausstellung „Träume“ der Fotografin Saskia Pavek im Kloster Seeon. Der Lebenshilfe-Landesverband Bayern informiert über die landesweiten Fußball- und Tischtennis-Turniere und weitere Aktivitäten im Bereich Sport für Menschen mit Behinderungen.

Lebenshilfe-Landesverband Bayern

Unter dem Motto „Miteinander – Wir gestalten Teilhabe“ setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband Bayern seit über 55 Jahren als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen für die Anliegen und Interessen insbesondere von Menschen mit geistiger Behinderung und ihren Familien ein. Der Verband hat heute 160 rechtlich selbstständige Mitgliedsorganisationen, die gut 40.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien unterstützen, fördern und begleiten. Mit rund 900 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen hat die Lebenshilfe in Bayern ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut. Vorsitzende des Lebenshilfe-Landesverbandes ist seit 2001 Landtagspräsidentin a. D. Barbara Stamm. Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Eltern- und Selbsthilfe-Vereinigung, Fachverband und Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe. Sie ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig.

Medien-Anmeldung

Die Lebenshilfe Bayern tagt noch bis Sonntagmittag, 24. November, im Kloster Seeon. Wir würden uns freuen, Sie als Medienvertreterin / als Medienvertreter dort begrüßen zu können. Für Ihre (Bild-)Berichterstattung geeignet sind der Samstagabend sowie der Sonntagvormittag. Bitte melden Sie sich **sogleich per E-Mail an**. Ihr Kontakt: anita.sajer@lebenshilfe-bayern.de.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Sajer
Referentin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit